

26. Löbauer Sparkassenopen im Schach war wieder ein Erfolg

Vom 23. bis 26. August richtete der Löbauer Schachverein e.V. den ersten Teil der 26. Auflage des Löbauer Sparkassenopens aus. Dem Ruf des Gastgebers waren 27 Spielerinnen und Spieler aus 15 Vereinen verschiedener Alters- und Leistungsklassen gefolgt, die das Turnier im Kretscham in Lawalde am Saisonanfang zur Vorbereitung auf die bevorstehenden Punktspiele nutzten. So bestand z.B. zwischen dem 10-jährigen Merlin Jannes Thamm (USV TU Dresden) und dem Senior Franz Weszerek (SC 1911 Großröhrsdorf) ein Altersunterschied von 66 Jahren oder dem Nachwuchsspieler Michael Schneider (Löbauer SV) und dem Internationalen Meister Grigorij Bogdanovich (SF Bad Mergentheim) mit einer Wertzahl von 2314 ein Unterschied von 1205 Punkten.

Nach sieben anstrengenden, interessanten Runden und täglich bis zu zehn Stunden Wettkampfzeit stand dann am Sonntag kurz vor 20.00 Uhr das Endergebnis fest. Mit 6,0 Punkten wiederholte der Favorit IM Grigorij Bogdanovich seinen Vorjahressieg. Diesmal musste er sich gleich zweimal, gegen den 18-jährigen René Zimmermann (SC Einheit Bautzen) und in der Schlussrunde gegen Uwe Hartig (SV Dresden Leuben) mit einer Punkteteilung zufrieden geben. Die Plätze 2 bis 6 waren bis zur letzten Partie hart umkämpft. Fünf Sportfreunde hatten zum Schluss jeweils 5,0 Punkte auf ihrem Konto und die Buchholzwertung musste die Entscheidung bringen. Platz 2 belegte Uwe Hartig vor René Zimmermann, gefolgt von Jan Kregelin (SC Hoyerswerda), Felix Häusler (SC 1994 Oberland) und dem Problemschachspezialisten Frank Fiedler (SV Schwalbe) aus Mügeln.

Die ausgeschriebenen Sonderpreise gewannen:

Nicole Lorenz (SG Grün-Weiß Dresden)	beste Teilnehmerin	9. PI	4,0 Punkte
Hanns Schießl (SC Hoyerswerda)	bester Spieler DWZ 1400 – 1599	13. PI	3,5 Punkte
Fritz Borrmann (Löbauer SV)	bester Senior	15. PI	3,5 Punkte
Jürgen Menze (Eintracht Seiffen)	bester Spieler DWZ 1200 – 1399	19. PI	3,0 Punkte
Tobias Schönfelder (SC 1994 Oberland)	bester Spieler DWZ 1000 – 1199	22. PI	3,0 Punkte

Mit einem kleinen Lösungswettbewerb bereicherte der Problemschachwart Sachsens, Frank Fiedler auch diesmal wieder das Turnier. Täglich galt es, eine Problemaufgabe zu lösen und unter den richtigen Lösungen wurden die Sieger ausgelost. Die von den Oppacher Mineralquellen gestifteten Preise gingen an Michael Schneider (Löbauer SV), Tobias Schönfelder, Felix Häusler und Fabian Braunstein (alle SC 1994 Oberland), der gleich zweimal Glück hatte.

Und wer noch mehr Lust auf Schach hatte, konnte zwischen den Runden Schachdiplome ablegen. Das gelang 14-mal erfolgreich in den verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Dafür gab es dann zur Siegerehrung die Urkunden.

Das Wetter spielte mit, Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung waren wie immer sehr gut und auch die Freizeitangebote des Ortes sorgten für Abwechslung und Entspannung, so dass alle Rahmenbedingungen stimmten. Die Bürgermeisterin, Frau Kneschke, hatte es sich am Donnerstag zur Eröffnung des Turniers nicht nehmen lassen, die Gäste persönlich im Ort zu begrüßen. Den Teilnehmern hat das Turnier und die angenehme Atmosphäre in Lawalde sehr gut gefallen und fast alle wollen im nächsten Jahr oder bereits im Dezember zur offenen Löbauer Stadtmeisterschaft an gleicher Stelle wieder an den Start gehen.

Die Ergebnisse:

Platz	Name	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Bogdanovich, Grigorij IM	SF Bad Mergentheim	6,0	28,5
2.	Hartig, Uwe	SV Dresden-Leuben	5,0	32,5
3.	Zimmermann, René	SC Einheit Bautzen	5,0	31,0
4.	Kregelin, Jan	SC Hoyerswerda	5,0	28,0

5.	Häusler, Felix	SC 1994 Oberland	5,0	26,5
6.	Fiedler, Frank	SV Schwalbe	5,0	23,0
7.	Braunstein, Fabian	SC 1994 Oberland	4,5	22,5
8.	Brechlin, Olaf	SC Hoyerswerda	4,0	28,5
9.	Lorenz, Nicole	SG Grün-Weiß Dresden	4,0	26,0
10.	Dreyer, Eduard	Löbauer SV	4,0	24,0
11.	Meier, Tim	SC 1994 Oberland	4,0	20,5
12.	Peter, Dirk	TSV Großschönau	3,5	28,5
13.	Schießl, Hanns	SC Hoyerswerda	3,5	24,5
14.	Schaburov, Wladimir	SG Gasalan Fürstenwalde	3,5	24,5
15.	Borrmann, Fritz	Löbauer SV	3,5	24,0
16.	Müller, Marius	BSG Chemie Leipzig	3,5	24,0
17.	Schulze, Frank	SG Grün-Weiß Dresden	3,5	20,0
18.	Weczerek, Franz	SC 1911 Großröhrsdorf	3,0	26,0
19.	Menze, Jürgen	HSV Eintracht Seiffen	3,0	25,0
20.	Bauer, Veit	SG Großdrebnitz	3,0	24,5
21.	Müller, Siegmar	SC 1911 Großröhrsdorf	3,0	24,0
22.	Schönfelder, Tobias	SC 1994 Oberland	3,0	20,5
23.	Schneider, Michael	Löbauer SV	2,0	25,5
24.	Thamm, Merlin Jannes	USV TU Dresden	2,0	22,5
25.	Rudolph, Rainer	SC 1911 Großröhrsdorf	2,0	22,0
26.	Janke, Christopher	Löbauer SV	2,0	18,5
27.	Bessert, Maximilian	BSG Chemie Leipzig	1,5	21,5